

Merkblatt für die Gäste einer Ballonfahrt



- An einer Ballonfahrt kann teilnehmen, wer alt genug ist, sich bei der Landung des Ballons selbstständig und sicher festzuhalten. Das ist in der Regel ab einem Alter von ca. 12 Jahren der Fall. Im Einzelfall mit vectorsoft abstimmen.
- Mitfahrer müssen über eine gute körperliche Konstitution verfügen. Bei Vorliegen von Herz- oder Kreislauferkrankungen, Einschränkungen der Beweglichkeit oder anderen ernsthaften Erkrankungen, ist eine Unbedenklichkeit vom Arzt bescheinigen zu lassen. Wird eine solche Bescheinigung dem Pilot nicht vorgelegt, bestätigt der Mitfahrende durch Unterzeichnung des Beförderungsvertrages, dass keine gesundheitliche Störung vorliegt, die durch eine Ballonfahrt beeinträchtigt werden könnte. Auch wenn Ballonfahren nicht gefährlich ist, benötigt der Pilot eine solche Bestätigung zu seiner persönlich rechtlichen Absicherung.
- Da alle Wetterbedingungen für eine Ballonfahrt geeignet sein müssen, ist nicht immer schönes Wetter auch automatisch Ballonwetter. Windgeschwindigkeit und Richtung sind in erster Linie ausschlaggebend.
- Ein Ballon ist nicht steuerbar. Da sich Windgeschwindigkeit und Richtung während der Fahrt ändern können, gelingen Landungen nicht immer wunschgemäß. Härtere Landungen sind zwar selten, aber grundsätzlich nicht auszuschließen.
- Die Dauer einer Ballonfahrt kann sehr unterschiedlich sein und, je nach der in Fahrtrichtung zur Verfügung stehendem Landegelande, zwischen 45 Min. und 2 Stunden betragen. Die durchschnittliche Dauer einer Fahrt beträgt 1 Std. 10 Min. Je nach Windgeschwindigkeit kann dabei eine Strecke von bis zu 30 km zurückgelegt werden.
- An einer Fahrt können je nach Ballongröße, Außentemperatur und Gewicht der Insassen, bis zu vier Personen teilnehmen (inkl. Pilot).

- Die Kleidung für eine Ballonfahrt sollte der Jahreszeit entsprechen. Dennoch ist es wichtig, selbst an sehr warmen Tagen, die Fahrt nicht mit kurzen Hosen und kurzen Ärmeln anzutreten. Achten Sie bitte darauf, dass die Kleidung nicht aus Kunstfasern besteht. Das Schuhwerk soll möglichst robust sein. Ideal sind Wanderstiefel.
- Wegen der in der warmen Jahreszeit tagsüber herrschenden Thermik, können Ballone nur am frühen Morgen, kurz nach Sonnenaufgang, oder am Abend, etwa 2 Std. vor Sonnenuntergang starten. Das mit dem Piloten vereinbarte Treffen findet entsprechend ca. 1 Stunde vorher statt. Der genaue Startplatz wird vorher definiert.
- Der Anruf eines Piloten zur Ballonfahrt erfolgt in der Regel 2-3 Tage vor dem geplanten Start, wenn die Wettervorhersage einen Start für möglich erscheinen lässt. Ein nochmaliger Anruf kurz vor dem vereinbarten Treffen entscheidet letztlich über ein Treffen zur Fahrt.
- Videokamera und Fotoapparat können mitgenommen werden. Jedoch wird im Falle einer Beschädigung hierfür keine Haftung übernommen.
- Wer nicht gerade von ausgeprägter Höhenangst geplagt ist, braucht vor Schwindelgefühl keine Angst haben. Dieses bleibt aus, wenn keine Verbindung zum Erdboden mehr besteht.
- Da wir nach der Ballonfahrt stets ein gemütliches „Landefest“ mit „Ballontaufe“ veranstalten, beträgt der gesamte Zeitbedarf ca. 4-5 Stunden.